

Der Fluch

Magic of Love - - Horo y Ren - Das 9. Kapitel wird geladen ^~

Von babyren

Kapitel 2: The Curse

Jetzt war es schon Ende Oktober und nächsten Monat somit auch sein 19. Geburtstag. Darauf freute sich Horo schon sehr. Aber besser würde es ihm gefallen, wenn er diesen Tag zusammen mit seinen Freunden verbringen würde.

Doch wenn er ganz ehrlich war, ging es ihm gar nicht darum, nicht nur...

Die letzte Zeit musste er immerzu an Ren denken. Er träumte schon von ihm, und man konnte nicht von freundschaftlichen Taten reden, die in diesen Träumen vorkamen.

Doch warum jetzt erst? Er verstand es nicht ganz.

Lag es vielleicht wirklich an seinen Gefühlen? Ja, er hatte tatsächlich welche für den Chinesen übrig, wenn nicht sogar die meisten, die er je für jemanden hatte, der nicht zur leiblichen Familie gehörte. Das musste was bedeuten... Das war sicherlich auch der Grund, warum er sich nicht traute ihn anzurufen.

Aber wieso Telefonieren? Schließlich konnte er ihn auch besuchen kommen! Zwar hätte er länger Zeit, wenn er ihn anrufen würde und ob er es auch wirklich tun sollte.

Aber wäre es dann nicht etwas zu spät, wenn er noch einige Tage, oder sogar Wochen, warten würde?

Wer weiß, vielleicht war es das auch jetzt schon!

Doch genau deswegen musste er ihn wiedersehen. Um sich zu vergewissern!

Was würde es ihm bringen am Telefon zu sagen, dass er ihn sehr mochte, wenn nicht sogar liebte, wenn Ren schon längst an jemandem vergeben war? Wahrscheinlich würde er ihn auslachen. Aber wenn dem nicht so wäre, dann hätten sie ja eventuell eine Chance sich noch näher zu kommen. Und nebenbei konnte er seine Freunde sehen.

Wie es wohl Anna und Yoh ging? Und dem kleinen Hana nicht zu vergessen.

HoroHoro war so von seiner spontanen Entscheidung überzeugt, dass er beschloss, gleich morgen abzureisen.

Flüchtig sah er auf seinen Wecker. Dieser zeigte schon eine Zeit von 21.26 Uhr an. So sprang er schnell auf um sich das vorerst Nötigste einzupacken, denn falls er es wirklich schaffen sollte, mit Ren zusammen zu sein, konnte er ja noch etwas holen kommen.

Nachdem er seine dann gefüllte Tasche schloss, legte er sich ins weiche Bett und schlief bald darauf ein, um morgen ja fit sein zu können.

** **

Schon seit geraumer Zeit lief er den Weg in Richtung Süden entlang. Am einfachsten wäre es natürlich gewesen mit Kororo auf selbst hergestellten Schnee zu Snowboarden, da er sie aber zuhause gelassen hatte, war er wohl auf sich selbst gestellt.

Nach dem Abschied gestern von seiner Familie, und ihnen dabei versicherte, auch bald anzurufen, ging er lächelnd, mit voller Hoffnung, davon und fuhr dann mit der Fähre auf die Nachbarinsel Hokkaidos, auf der Ren und die anderen lebten.

Nun hatte er noch einige Kilometer vor sich. Wahrscheinlich würde der Ainu erst morgen Abend ankommen, falls er keine Leute zum Mitfahren mehr finden würde.

//Nur nicht pessimistisch werden!//, waren seine Gedanken.

Das meiste hatte er ja schon hinter sich gelassen.

Also ging er neu ermutigt den Weg weiter.

So durchquerte er einen Wald und folgte munter der grünen Straße.

Aber irgendetwas störte ihn dort, das dann doch sein Interesse weckte.

Da war etwas hinter den Bäumen. Natürlich wollte er wissen, was da wohl sein könnte und ließ ihn daher auch keine Ruhe. Er wäre ja nicht Horo, wenn es ihn kalt gelassen hätte.

Also machte er einige Schritte auf die pflanzliche Grenze zu und erblickte einen kleinen Schrein. Der sah irgendwie seltsam aus. Und er war komischerweise aus Stein gebaut. Nicht so wie die anderen die er kannte aus starkem Holz. Ob er denn für eine Gottheit bestimmt war?

Neugierig ging er zu dem Schrein hin. Dabei kratzte er sich fragend an der Wange.

Er war selbst vom Nahen nicht besonders groß.

Anscheinend war es ein Gedenkschrein oder so etwas Ähnliches.

Und dieses Gebilde hatte gar keine Tür.

Nur drei harte Wände, die die innere Fläche umschlossen. Also konnte man ungehindert hineinsehen. Drinnen befand sich eine große alte Statue, beinahe vollkommen vom Schatten umhüllt.

Wie hier alles aussah, schien dieser Ort schon seit langem nicht mehr betreten worden zu sein. Moos bedeckte das Gestein und einige großgewachsene Pflanzen wuchern um den Schrein herum.

Doch irgendwie war es hier sehr komisch...

Horo konnte eine seltsame Aura verspüren, die ihn etwas beunruhigte.

Waren hier denn noch mehr Schamanen versteckt?

Der Blauhaarige sah sich kurz um.

Nein...das war es nicht...

Mit kleinen Schritten trat er dann die kurze Treppe hinauf und ging in den Schrein hinein. Weiter gen Statue, die er von nahem betrachten wollte.

Hier war diese undefinierbare Energie noch viel stärker als außerhalb.

//Wieso nur?//

Ehe er weiter darüber Nachdenken konnte, spürte er urplötzlich ein Beben unter seinen Füßen.

„Was ist hier los verdammt?!“ rief er entsetzt los.

Denn statt dem offenen Eingang war nun eine Wand zu sehen, die ihn in diesen kleinen Raum, bestehend aus Fels, einsperrte.

Beinahe hysterisch drehte er sich an der Stelle von einer zur anderen Seite, nicht in der Lage sich fortzubewegen. Dazu hatte er jetzt auch gar keine Chance mehr.

Horo war tatsächlich dort drinnen eingeschlossen! In einem Schrein eingesperrt!

Hatte er denn irgendeine Falle oder Derartiges ausgelöst?!

Aber selbst dann hätte nie und nimmer innerhalb von zwei Sekunden eine Wand hinter ihm auftauchen können.

Schnell rannte er gegen jene und schlug wütend auf diese ein, bis seine schlagende Faust anfang zu bluten. Doch das spürte er gar nicht, so erschrocken war er über dieses Geschehen.

Wie sollte man hier nur wieder rauskommen? Sie waren ja, wie die Eigenschaft des Materials nun mal war, steinhart!

Die könnte er nie ohne seinen Oversoul auseinander bekommen.

„VERDAMMT!“ In diesem Moment verfluchte er sich dafür, Kororo nicht mitgenommen zu haben.

Aber wie war das nur geschehen?

Er konnte es sich nicht erklären.

Das durfte doch alles nicht wahr sein! Das war ein schlechter Scherz!

Er wollte keinesfalls hier eingesperrt sein!

Er wollte doch zu Ren und ihm seine Gefühle gestehen und darauf hoffen, dass diese von jenem Chinesen erwidert werden.

Eine Träne suchte sich den Weg an seiner Wange entlang.

„Ren...“ entwich es dabei seinen zitternden Lippen.

„LASST MICH HIER RAUS!“

** **

Was war das?

Sonnenstrahlen?

Langsam öffnete er seine Augen.

Daraufhin merkte Horokeu, dass er von gleißendem Licht umgeben war, wie damals in diesem „Buch der wahren Zukunft“ von Hao.

Und da war noch jemand.

Leider konnte er es nicht sehr gut erkennen. Aber es sah aus wie eine Frau, mit langem dunklem Haar.

° Ein Mann...° erklang eine lieblich anhörende und weibliche Stimme.

Doch der Geist selbst, war gar nicht so lieb wie es anfangs schien.

° Wie kannst du es nur wagen? Du hast meinen Schrein betreten! Kein Mann! Kein Mann darf meinen Schrein betreten! ° schallte es durch den nun ewig groß zu scheinenden Raum.

° Wie kannst du es wagen, dich gegen meinen Willen zu stellen?!

Du bist genauso wie all die anderen Männer... Wie ein Tier... Nur an sich selbst denken...

Spüre meine Strafe mit dem Tier! In deinem Herzen...

Damit du keinem Menschen mehr Schmerzen zufügen kannst. °

Wie?

Was meinte sie nur damit?

Dem Tier ? Im Herzen? Und wieso musste sie ihn für diese Kleinigkeit bestrafen?!

Das konnte doch nur ein Alptraum sein! Oder?!

Doch bevor er noch weiter seinen Kopf darüber zerbrechen konnte, wurde er von dem strahlenden weißem Licht übermannt.

** **

Verschlafen machte der Ainu seine schweren Augenlider auf.
Seltsam... alles so grün hier, und hell.
Wo war er denn nun gelandet? Etwa im Himmel? War er denn Tod?
Nein. Dafür fühlte sich Horo selbst noch viel zu lebendig.
Aber anscheinend befand er sich nicht mehr in diesem Schrein.
War das denn alles nur ein Traum? Ein Alptraum?
Aber es war alles viel zu real dafür, als dass es nur in seiner Fantasie hätte abspielen können.
Doch was war nun geschehen?
Zuerst rieb er sich die Krümelchen des Schlafes aus seinen Augen; versuchte es zumindest. Komischerweise ging es aber nicht.
Und warum fühlte er sich so... wuschelig?
Tja.
Blitzschnell wurde ihm klar warum.

WAAAAAAAAAAAAAH!!!!!!

+++ ++

Jaha, seltsam ne? o_O
Was wohl mit ihm passiert is?
Ich weiß es, aber erfahren tut ihrs erst im nächsten Kap XD
Kommis fänd ich wieder toll ^^
babyren X3